

## Bärenrallye 26.03.2017

Hallo Leute, hier ist mal wieder Eure Ayla. Ich muss Euch unbedingt von Sonntag erzählen.

Meine Mama ist schon um 7.00 Uhr aufgestanden, was sie sonst sonntags nie macht. Da habe ich schon gemerkt, dass irgendwas im Busche ist... Als sie dann auch noch einen Rucksack gepackt hat und wir dann noch Tante Corina abgeholt haben, dachte ich mir schon, dass es ein schöner Tag werden wird. Wenn wir Tante Corina abholen, machen wir immer tolle Sachen.

Nach einer langen Fahrt sind wir dann wieder einmal beim Ponyhof Ohlendorf angekommen und ich wusste gleich, dass bestimmt wieder ganz viele andere Neufis auch da sind. Wir waren vorher nämlich schon drei Mal dort und es war immer so. Die „Heike von der Bärenrallye“ (ich wundere mich schon seit Jahren über den komischen Zwingernamen ;) ) organisiert das immer zusammen mit ihren vielen netten Freunden.

Wie immer wurden erst Fotos von Mama und mir gemacht und dann ging es auch schon los. Dieses Mal sind wir mit Balou und Nils und ihren Zweibeinern Ina und Peter zusammen unterwegs gewesen. Gleich beim ersten Stopp sollte ich über ganz komische (und wahrscheinlich auch sehr gefährliche) Sachen gehen. Da hatte ich aber zuviel Angst und habe es nicht gemacht... Balou und Nils hatten überhaupt keine Angst und sind gleich drüber gegangen. Jungs halt...

Richtig lustig war es, als die Zweibeiner mit verbundenen Augen laufen mussten :). Die sind vielleicht durch die Gegend geeiert... Der Geruchssinn scheint bei ihnen nicht besonders gut zu sein, sonst hätten sie nicht so in der Gegend rumgefuchelt und uns gesucht, dabei waren wir doch direkt neben ihnen.

An einer anderen Stelle standen lauter Wasserflaschen rum und Mama hat gesagt, dass ich da hin und her laufen soll. Ich habe das zuerst ganz vorsichtig gemacht, weil ich ja nichts umschmeißen wollte. Nach einer Weile habe ich aber gemerkt, dass Mama wollte, dass ich die Flaschen umwerfe. Ich werde aus den Zweibeinern wohl nie richtig schlau. Sonst soll man immer aufpassen, dass man nichts umwirft und jetzt das...

Mama musste dann auch noch Socken aufhängen auf einem Wäscheständer, an dem lauter Frolics hingen, die mich gar nicht interessiert haben. Hätten da Putenhälse gehangen, hätte ich mir bestimmt einen gepopst :).

Wir haben noch ganz viele andere lustige Sachen gemacht und waren nach 2,5 Stunden erst wieder zurück auf dem Ponyhof. Die Zweibeiner haben dann viel geredet, gegessen und getrunken und ich habe ein kleines Nickerchen gemacht.

Als dann die Siegerehrung vorbei war, bei der ich eine Urkunde und eine Tüte mit Leckerlies bekommen habe, sind wir müde, aber glücklich wieder nach Hause gefahren. Mama hat mir versprochen, dass wir nächstes Jahr auch wieder hin fahren!

Bis dahin,  
Eure Ayla

